

.....
Dienststelle/Schulstempel

.....
Ort, Datum

Vorbereitung und Genehmigung von Schulfahrten

gemäß VwV-Schulfahrten vom 7. April 2004, Sächsisches Amtsblatt Nr. 18/2004

A. Antrag auf Genehmigung als schulische Veranstaltung (gilt nicht für Ziff. 2.4 VwV-Schulfahrten)

1. Art der Veranstaltung: (Ziff. 2.1 bis 2.3 VwV-Schulfahrten)

Schulwanderung Bildungsveranstaltung Schullandheimaufenthalt

Datum der Veranstaltung am/vom: bis:

Ort der Veranstaltung/
Reiseziel/Land:

2. Klasse/Kurs/Gruppe o.Ä.:

Anzahl der Schüler:

davon männlich: weiblich: volljährig:

Nichtteilnehmerzahl (Ziff. 4.2 VwV-Schulfahrten, § 3 Schulbesuchsordnung):

3. Zeitlicher Rahmen:

Unterrichtstage insgesamt für Schulfahrten: Davon bereits in Anspruch genommen:

Für diese Schulfahrt beantragt: Verbleibender Rest insgesamt:

Hinzunahme von Wochenenden/Feiertagen: Nein
 Ja (Schriftliches Einverständnis der Eltern bzw. des volljährigen Schülers liegt vor.)*

4. Verkehrsmittel:

Bus Bahn Sonstige:

Fahrrad (Schriftliches Einverständnis der Eltern bzw. des volljährigen Schülers liegt vor.)*

Die Benutzung von privaten Kraftfahrzeugen ist genehmigungspflichtig (siehe Abschnitt D).

5. Reiseverlauf:

Abfahrt am: um: Uhr in (genauer Ort):

Rückkehr am: um: Uhr in (genauer Ort):

Übernachtung/en ist/sind
geplant in (Ort, ggf. Herberge):

Zutreffendes ist anzukreuzen.

* Begründungen, Erläuterungen bzw. Einverständniserklärung ggf. auf gesondertem Blatt beifügen.

6. Vorhaben am Reiseziel/pädagogisches Konzept: (kann bei Schulwanderungen entfallen)*

7. Schulfahrt/Schulwanderung mit erhöhtem Risiko: (Ziff. 4.7 VwV-Schulfahrten)

Nein

Ja, weil*:

Das schriftliche Einverständnis der Erziehungsberechtigten liegt vor.*
(Bei volljährigen Schülern nicht erforderlich.)

8. Eigenbeitrag

je Schüler (ohne Taschengeld): €

Die Eltern bzw. volljährigen Schüler haben schriftlich der geplanten Veranstaltung zugestimmt und sich zur Kostenübernahme, einschließlich etwa anfallender zusätzlicher Kosten im Falle eines Ausschlusses von der Schulfahrt oder Schulwanderung verpflichtet.*

B. Übersicht der aufsichtführenden Begleitpersonen (einschließlich deren Ersatzperson/en)

Die Aufnahme in die nachfolgende Liste gilt gleichzeitig als Dienstreiseantrag gemäß Erlass des SMK vom 21.12.2006, Az.: 13-0371.00/36/118.

	Leiter/in Schulfahrt	Begleitperson	Begleitperson	Ersatzperson/en
Name, Vorname				
Dienstbezeichnung (entfällt bei sonstigen Begleitpersonen)				
Straße, PLZ, Wohnort				

Inanspruchnahme von Freiplätzen

ja
 nein

ja
 nein

ja
 nein

(Sind zur Reisekostenminderung gem. Ziff. 9.3 VwV-Schulfahrten einzusetzen. Die folgende Kostenaufstellung ist entsprechend zu mindern.)

Zutreffendes ist anzukreuzen.

* Begründungen, Erläuterungen bzw. Einverständniserklärung ggf. auf gesondertem Blatt beifügen.

Voraussichtliche Reisekosten (Kapitel 0545, Titel 527 01)				
	Leiter/in Schulfahrt	Begleitperson	Begleitperson	Ersatzperson/en
Fahrkosten	€	€	€	
Verpflegungskosten (Tagegeld)	€	€	€	
Übernachtungs- kosten	€	€	€	
Nebenkosten	€	€	€	
Reisekosten gesamt	€	€	€	

C. Erklärung des Leiters/Leiterin der Schulfahrt

1. Der Unterzeichner erklärt, dass die

- Veranstaltung nach den Vorschriften der VwV-Schulfahrten einschließlich der weiteren einschlägigen Erlasse der Schulaufsichtsbehörden, z. B. für die Durchführung von sportlichen Veranstaltungen, in der jeweils gültigen Fassung vorbereitet ist und durchgeführt wird.
- Begleitpersonen auf die VwV-Schulfahrten und die sonstigen für die beantragte schulische Veranstaltung einschlägigen Erlasse der Schulaufsichtsbehörden hingewiesen wurden.
- Eltern, volljährige Schüler und die Begleitpersonen auf das Bestehen etwaiger Versicherungslücken (Ziff. 11 und Ziff. 12 VwV-Schulfahrten) hingewiesen wurden.
- Reisekosten auf der Grundlage einer gewissenhaften Kalkulation sowie der Bestimmungen des Sächsischen Reisekostengesetzes veranschlagt wurden.

Raum für weitere Angaben und Erläuterungen:

.....
Datum, Unterschrift Leiter/in der Schulfahrt

Zutreffendes ist anzukreuzen.

* Begründungen, Erläuterungen bzw. Einverständniserklärung ggf. auf gesondertem Blatt beifügen.

D. Genehmigung der Schulfahrt / Dienstreisegenehmigungen

1. Die beantragte Schulfahrt wird als schulische Veranstaltung

- genehmigt.
 mit Einschränkung/Abweichung genehmigt.
 nicht genehmigt.

Begründung: (entfällt bei uneingeschränkter Genehmigung)*

Mit der Genehmigung der Schulfahrt gilt die Dienstreise für den Leiter der Veranstaltung und die weiteren notwendigen Begleitpersonen gemäß Ziffer 9.2 Satz 2 VwV-Schulfahrten als angeordnet.

2. Benutzung von privaten Kfz in Ausnahmefällen durch:

- | | |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> Leiter der Veranstaltung | <input type="checkbox"/> wird genehmigt |
| <input type="checkbox"/> Lehrkraft/PU | <input type="checkbox"/> wird nicht genehmigt |
| <input type="checkbox"/> sonstige Begleitperson | |

In begründeten Ausnahmefällen* durch:

- | | |
|--|---|
| <input type="checkbox"/> volljährige Schüler | <input type="checkbox"/> wird genehmigt |
| <input type="checkbox"/> minderjährige Schüler als Mitfahrer (Schriftliches Einverständnis der Eltern liegt vor.)* | <input type="checkbox"/> wird nicht genehmigt |

Mit der Genehmigung der Benutzung eines privaten Kfz wird versichert, dass eine spezielle Belehrung gem. Ziff. 8.4 VwV-Schulfahrten erfolgt ist.

3. Genehmigung des Schulleiters/der Schulleiterin:

Ort, Datum

Unterschrift Schulleiter/in

E. Information der Schulaufsicht

1. Bei Teilnahme der Schulleiterin/des Schulleiters an einer Schulfahrt: Information des zuständigen LaSuB-Standortes/Schulaufsicht (Ziffer 9.2 Satz 3 VwV-Schulfahrten – Anlage 3).

Ist erfolgt am:

2. Bei Schulfahrten in das Ausland: Schriftliche Anzeige vier Wochen vor Beginn bei des zuständigen LaSuB-Standortes/Schulaufsicht (Ziffer 9.2 Satz 4 VwV-Schulfahrten – Anlage 4).

Ist erfolgt am:

Zutreffendes ist anzukreuzen.

* Begründungen, Erläuterungen bzw. Einverständniserklärung ggf. auf gesondertem Blatt beifügen.